



**UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN**

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

## **Rechenschaftsbericht des Rektorats**

**Universität Paderborn**

**Paderborn, Nachgewiesen 1983/87 - 1991/92**

Baumaßnahmen, Bauunterhaltungsmaßnahmen

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8519**

## BAUMASSNAHMEN, BAUNTERHALTUNGS- MASSNAHMEN

Die Gebäude-, Raum- und Flächensituation der Universität-Gesamthochschule-Paderborn ist durch den Standort an der Warburger Straße mit den Gebäuden der ehemaligen Fachhochschule (Staatliche Ingenieurschule) und den Neubauten der 1. Baustufe sowie durch die Abteilungssituation und die jeweiligen Eigentumsverhältnisse maßgeblich bestimmt. Durch die Nichtrealisierung der 2. Baustufe, die Anfang der 80er Jahre zur Ausführung gelangen sollte, ist es unmöglich, die Hauptnutzfläche für die Studienplatzzielzahlen in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen im notwendigen Umfang bereitzustellen. Eine Erweiterung der Hauptnutzflächen in den Abteilungen ist trotz bestehender Engpässe auch durch zusätzliche Anmietungen bzw. Umbauten nicht durchsetzbar.

In allen Jahren wurde deshalb versucht, durch Umbaumaßnahmen, Umstrukturierungen und/oder Umorganisation die Hauptnutzfläche den Studienplatzzielzahlen anzugleichen bzw. eine verbesserte Nutzungsstruktur zu erzielen. Nachfolgend sind die wesentlichen Maßnahmen aufgeführt.

### *Standort Paderborn:*

- Das Sportinstitut, als Anbau an die Dreifachturnhalle errichtet, war am 29.5.85 bezugsfertig. Hiermit konnten dem Fach Sport 298 qm zur Nutzung übergeben werden.
- Schaffung von Räumen für die Sportmedizin im Bereich des Sportinstituts und der Turnhalle. Voraussichtlich kann das Gebäude 1987 bezogen werden.
- Fertigstellung der Halle IW II als Anbau an die bestehende ingenieurwissenschaftliche Halle. Die Fächer Fertigungstechnik und Verfahrenstechnik (Fachbereich 10) sowie das Fach Leistungs-

elektronik und Antriebstechnik (Fachbereich 14) haben im Juli 1986 die neuen Hallenflächen bezogen.

- Ausbau von zusätzlichen Parkplätzen an der Halle IW.
- Grundsanierung und Herrichtung des ehemaligen Getreidesilos der Firma Beseler für die Fächer Kunst und Textilgestaltung. Die Fächer haben das Gebäude im Juli 1986 bezogen.
- Betonsanierung und komplette Außensanierung des Bauteils N (1985-1986 ausgeführt).
- Erstellung eines leistungsfähigen Rechnerleitungssystems zur Verbindung sämtlicher Bauteile am Standort Paderborn einschl. Abzweigverteilungen in der Gebäudeversorgungsinstallation.
- Umbau von Räumen für die Zentralwerkstatt des FB10 einschl. eines Schweißraumes.
- Um- und Ausbaurbeiten der Büroraumbene C 1 zur Erweiterung der bestehenden Bibliotheksfläche.
- Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage für die Rechnerräume D 3 - 328 - 344 sowie Elektroinstallation.
- Um- und Ausbau des Raumes J 4 - 244 zu einem Radio-Nuklid-Labor.
- Sanierung sämtlicher Digestorien im Bauteil J und in der Halle NW mit gleichzeitiger Erneuerung der oberen und hinteren Verkleidung (1986).
- Errichtung eines Gerätelagers mit ca. 150 qm Nutzfläche zur Unterbringung der Sportgerätschaften zum Schutz vor Diebstahl, Zerstörung und Witterungseinflüssen.
- Einrichtung einer ortsfesten Meßstation für Immissionsmessungen des FB 13 auf dem Sportgelände.
- Um- und Ausbau des Raumes J 5 - 302 zu einem Dioxin-Labor. Neubau eines Chemikalienlagers neben der Halle NW.
- Erstellung einer Kugelstoßlehnanlage in den Sportaußenanlagen.
- Umbau von Konstruktionsräumen in Laborräume für die Elektrotechnik im Altbestand am Pohlweg.

- Um- und Ausbau von Räumen in der Halle NW und im Bauteil J zu Chemielaboren.
- Um- und Ausbau von Räumen im Bauteil N zu Laborräumen für die Elektrotechnik.
- Aktualisierung des visuellen Leitsystems in der Hauptbaustufe und im Altbau.
- Parkplatzausbau auf dem bisherigen Freigelände an der Warburger Straße (200 zusätzl. Parkplätze).
- Ausrüsten von rd. 1.200 Heizkörpern mit Thermostatventilen.
- Einbau von 2 zusätzlichen Regelanlagen für die oberen 3 Etagen des Bauteils H.
- Einbau einer Wärmerückgewinnungsanlage im Bauteil N.
- Sanierung von Fensterelementen im Bauteil P 1.
- Umbau und Herrichtung von Räumen in den Bauteilen C und D für die Informatik.

*Abteilung Höxter:*

- Umstellung und Erneuerung einer kompletten Heizungsanlage.
- Bau eines Freilandlabors für den pflanzensoziologischen Lehrbereich.
- Um- und Ausbau eines Raumes zu einem Biologie-Labor.
- Erstellung eines Gewächshauses mit integriertem Arboretum sowie Material- und Gerätelager.
- Erstellung eines Datenleitungsnetzes für und zum Rechner der Abteilung.

*Standort Meschede:*

- Umbau und Erweiterung der Mensaküche.
- Umbau des bisher kostenlos genutzten Kindergartenpavillons der Stadt Meschede auf das Gelände Lindenstraße.

#### *Abteilung Soest:*

- Instandsetzung und Sanierung der Grundstücksumfassungsmauer einschließlich der darin befindlichen Türen und Tore lt. Mietvertrag in Zusammenarbeit mit der Stadt Soest.
- Erstellung einer Remise im Versuchsgut "Hohe Rott" zur Unterstellung der landwirtschaftlichen Fahrzeuge.
- Versuchsgut Lohne: Ausbau eines Seminarraumes und eines Labors im Dachboden.

#### *Belegungsplanung - Standort Paderborn*

In den Berichtszeitraum fiel die Auflösung der FEoLL-GmbH. Damit verbunden waren die Rückgabe von Mietflächen an und die Übernahme von Personal durch die Hochschule. Parallel dazu erfolgte die Integration der Bielefelder Fächer Geographie (zum FB 1), Textilgestaltung (FB 4) und Haushaltswissenschaft (FB 6). Außerdem mußten Belegungsänderungen vorgenommen werden, um verschiedene Berufungszusagen zu erfüllen.

Bei der räumlichen Umsetzung von Personal ist in erster Linie auf die Beibehaltung bzw. Schaffung von fachbezogenen Einheiten Wert gelegt worden.

Hier sollen nur einige größere Belegungsänderungen erwähnt werden:

- Fach Sport von Bauteil N in das Institutsgebäude.
- 6 Fächer des FB 1 aus den Ebenen C 1, C 2 und H 4 in den Bauteil N.
- Ausdehnung der Bibliothek in Ebene C 1.
- Fach Informatik in Ebene C 2.
- Fach Pädagogik in Ebene H 4.
- Fächer Kunst und Textilgestaltung (teilweise) von Bauteil H in den Silo.

- Fach Elektrische Energieversorgung in den Bauteil N.
- Fach Leistungselektronik und Antriebstechnik in die Halle IW.
- Fächer Fertigungstechnik und Verfahrenstechnik in die Halle IW.